

Programm zum
regio pro
REGIONALE BESCHÄFTIGUNGS- UND BERUFSPROGNOSEN

Fachtag

„Hessens Fachkräfte im Jahr 2022:

Bedarfe erkennen – Potentiale aktivieren – Wirtschaft stärken“

am **22. November 2017**

Renate-von-Metzler-Saal, Campus Westend der Goethe-Universität Frankfurt am Main

Programm

- 10.30 Uhr** **Begrüßung und Einführung**
Grußwort Prof. Dr. Enrico Schleiff
Vize-Präsident, Goethe-Universität Frankfurt am Main
- Grußwort Ministerialdirigent Axel Henkel
Abteilungsleiter Außenwirtschaft, Mittelstand, Berufliche Bildung, Technologie des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Energie und Landesentwicklung
- Einführung Dr. Christa Larsen
Geschäftsführerin IWAK
- 11.00 Uhr** **Fachkräftebedarfe der hessischen Wirtschaft mit Blick auf das Jahr 2022**
Aktuelle Potenziale und Entwicklungen aus dem dualen Ausbildungsgeschehen Hessens – Neueste Ergebnisse des Projekts regio pro
Christoph Rauner-Lange & Lora Demireva
Wissenschaftliche Mitarbeiter IWAK
- 11.45 Uhr** **Workshop I – Geteilte Herausforderungen erkennen**
AG 1: Hessische Regionen mit kompensierter Fachkräftenachfrage bis 2022
Entwicklungstyp 1: Bedeutung des demografischen Wandels für urbane Arbeitsmärkte
Moderation: Lora Demireva
AG 2: Hessische Regionen mit partiell nicht gedeckten Fachkräftebedarfen bis 2022
Entwicklungstyp 2: Sukzessiv einsetzender demografischer Wandel und seine Folgen für den Fachkräftebedarf
Moderation: Christoph Rauner-Lange
AG 3: Hessische Regionen mit hohen Fachkräfteengpässen bis 2022
Entwicklungstyp 3 und 4: Ausgeprägter demografischer Wandel und seine Wirkung für den Fachkräftemangel in ländlichen Regionen
Moderation: Dr. Christa Larsen
- 12.45 Uhr** **Präsentation der Ergebnisse im Plenum**
Teilnehmerinnen und Teilnehmer der AGs
- 13.00 Uhr** **Mittagsimbiss**
-

-
- 14.00 Uhr** **Workshop II – Gemeinsam Lösungen entwickeln**
AG 1: Der demografische Wandel als zukünftige Herausforderung urbaner Arbeitsmärkte -
Lösungsansätze vor dem Hintergrund des Entwicklungstyps 1
Moderation: Lora Demireva
AG 2: Steigende Fachkräftebedarfe auf Arbeitsmärkten im Übergang zwischen Stadt und Land -
Lösungsansätze vor dem Hintergrund des Entwicklungstyps 2
Moderation: Christoph Rauner-Lange
AG 3: Dem zukünftig ausgeprägten Fachkräftemangel in ländlichen Regionen begegnen -
Lösungsansätze vor dem Hintergrund der Entwicklungstypen 3 und 4
Moderation: Dr. Christa Larsen
- 15.00 Uhr** **Präsentation der Ergebnisse im Plenum**
Teilnehmerinnen und Teilnehmer der AGs
- 15.15 Uhr** **Resümee und Verabschiedung**
Dr. Christa Larsen
- 15.30 Uhr** **Ende der Veranstaltung**
-

Gesamtmoderation: Dr. Christa Larsen, Geschäftsführerin des IWAK